



Klinikum der Universität München • Dr. von Haunersches Kinderspital
Lindwurmstraße 4 • 80337 München

Prof. Dr. med. Matthias Kappler
Oberarzt, Sprecher Modul 5
Telefon: +49 (0)89 4400 - 57860
Matthias.Kappler@med.uni-muenchen.de

Lehrkoordination: Ines Joos (Dipl.-Soz.)
Telefon: +49 (0)89 4400 - 54623
Ines.Joos@med.uni-muenchen.de

Modulsekretariat: Julia Jerkic
Telefon: +49 (0)89 4400 - 57928
Julia.Jerkic@med.uni-muenchen.de

München, 08.08.2024

Kinderheilkunde 7M1602-7M1606 und 7M1627 und Kinderchirurgie 7M1630

Nummer der Lehrveranstaltung	Titel der Lehrveranstaltung	Gesamtstunden	ANWESENHEITSPFLICHT	ERLAUBTE FEHLZEIT
Paediatrics Kinderheilkunde		89		
7M1602	<i>Lecture in paediatrics</i> Vorlesung: Kinderheilkunde	28	NEIN	---
7M1603	<i>Seminar in paediatrics</i> Seminar: Kinderheilkunde	13	JA	MAX. 10 % IN SUMME
7M1604	<i>CBL in paediatrics</i> CBL: Kinderheilkunde	16	JA	
7M1606	<i>Exercises in paediatrics</i> Übungen: Kinderheilkunde	4	JA	NACH ABSPRACHE
7M1627	<i>Seminar in paediatrics (online)</i> Seminar: Pädiatrie: Online Seminar	18	NEIN	---
7M1630	<i>Lecture in paediatrics surgery</i> Vorlesung: Kinderchirurgie	14	NEIN	---
Practical training in paediatrics Blockpraktikum: Kinderheilkunde		40	JA	KEINE
7M1605	<i>Practical training in paediatrics</i> Blockpraktikum: Kinderheilkunde			

Kinderheilkunde 7M1602-7M1606 und 7M1627

ToR:

- 7M1602-7M1604, 7M1606 und 7M1627: 76 UE / 8 ECTS
- 7M1605: 40 UE / 3,5 ECTS

Bewertung:

- *(bis WiSe19/20: Zwischenprüfung (offene Fragen) → Benotung aus beiden Prüfungen)*
- Abschlussprüfung (MC-Format)
- Benotung aus der Abschlussprüfung

Information zur Vorlesung Kinderheilkunde 7M1602:

Die 13 Vorlesungen in der Pädiatrie vermitteln den Studierenden die theoretischen Grundlagen zu Klinik, Diagnostik und Therapie pädiatrischer Krankheitsbilder. Die Themengebiete umfassen die pädiatrische Pulmonologie, Neonatologie, Endokrinologie, Stoffwechselerkrankungen, Immunologie, Ernährung, Infektiologie, Onkologie/Hämatologie, Gastroenterologie, Kardiologie, Hämostaseologie, Nephrologie und Neurologie.

Die Vorlesungsinhalte werden auf der Online-Lernplattform LMUdle veröffentlicht.

Information zum Seminar Kinderheilkunde 7M1603:

In den Seminaren werden praxisrelevante Themen wie Impfungen, Notfälle im Kindesalter, Genetik, Gastroenterologie, BBN und Entwicklungsneurologie sowie Säuglingsuntersuchung unterrichtet. Jeder Studierende durchläuft in einer Rotation die 7 Seminarthemen. An einem Termin wird ein Gesprächsführungskurs „Überbringen schlechter Nachrichten“ stattfinden. Hierbei werden Rollenspiele mit Videokamera aufgezeichnet und gemeinsam analysiert.

Säuglingsuntersuchungskurs:

In der Regel wird die U2 am Säugling im Kurs durchgeführt. Zur Vorbereitung der U2 müssen die Studierenden das PädSimTrain SUK (pädiatrisches Simulationstraining Säuglingsuntersuchung) von 60 min absolvieren. Sie werden dabei in die U2 und Handhabung von Säuglingen an Pflegelehrsäuglingspuppen eingewiesen und üben in 2er Gruppen die Untersuchung.

Danach gehen die Studierenden für eine akademische Stunde auf die verschiedenen Stationen der Kinderklinik oder kooperierenden Kliniken in Kleingruppen von max. 3 Studierenden und nehmen an einer Säuglingsuntersuchung teil.

Für den Säuglingsuntersuchungskurs können sich Studierende abmelden, wenn sie bereits eigene Kinder haben, ausgebildete Kinderpfleger/innen sind oder im Rahmen vom L8-Kurs den Säuglingsuntersuchungskurs bereits belegt haben.

Information zum CBL Kinderheilkunde 7M1604:

In den 8 doppelstündigen CBL-Terminen (case based learning) besteht die Gelegenheit, das erlernte Wissen nach dem Prinzip des problemorientierten Lernens zu erproben. Vor Beginn des Unterrichts am Krankenbett im Blockpraktikum Pädiatrie erstellen die Studierenden in Kleingruppen Diagnostik- und Therapieschemata zu vier authentischen Fällen aus der Pädiatrie.

Jede Gruppe wird in der Regel 4 Wochen lang kontinuierlich von einem Tutor/in, max. zwei abwechselnden Tutor/innen betreut, welche/r an einem fünftägigen Hochschullehrertraining teilgenommen hat und in zwei Briefings auf die Fälle vorbereitet wurde/n.

Information zum Blockpraktikum Kinderheilkunde 7M1605:

Das einwöchige Blockpraktikum in Gruppen von max. 2 Studierenden umfasst 40 Unterrichtseinheiten, in dem diese den ärztlichen Alltag erproben sollen. Hieran sind 20 Intensiv- und Normalstationen, Ambulanzen und Tageskliniken beteiligt. Zuständig sind die Oberärzte der Abteilungen. Die Studierenden werden in den klinischen Alltag integriert, bekommen Patienten zugewiesen und sollen auf diesem Wege Kenntnisse, praktische Fertigkeiten und angemessenes ärztliches Verhalten vermittelt bekommen. Abschließend wird die Erstellung eines Arztbriefes zum betreuten Patienten gefordert. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, nachts oder am Wochenende in der pädiatrischen Notfallambulanz mitzuarbeiten. Die Benotung zur Erlangung des Scheines „Blockpraktikum Pädiatrie“ erfolgt mithilfe eines standardisierten Bewertungsbogens.

Seit dem Sommersemester 2011 haben die Studierenden die Möglichkeit, das Blockpraktikum Pädiatrie in die Semesterferien vorzuziehen. Hier gibt es auch sehr gut evaluierte Angebote außerhalb Münchens.

Information zur Übung Kinderheilkunde 7M1606:

Das Repetitorium bietet kurz vor dem Ende des theoretischen Unterrichtsblocks die Gelegenheit, das erlernte Wissen interaktiv anhand kurzer Fallvignetten und Bildern und im Hinblick auf die bevorstehende Zwischenklausur und das Blockpraktikum anzuwenden und zu vertiefen. Es werden dabei häufige und wichtige Erkrankungen des Kindesalters besprochen und die diagnostische und therapeutische Vorgehensweise wichtiger pädiatrischer Krankheitsbilder diskutiert.

Information zum Onlineseminar Kinderheilkunde 7M1627:

Das Online-Seminar dient der Vorbereitung und Ergänzung des Präsenzunterrichtes und stellt einen Pflichtbestandteil des Pädiatrieunterrichtes dar. Das Seminar besteht aus CASUS-Lernfällen sowie video-gestützten Lerneinheiten.

Der Ablauf gliedert sich wie folgt: Die beiden video-gestützten Lerneinheiten „Age-Guessing“ und „Einführung in die Kinderuntersuchung“ sollen Sie vor Beginn des theoretischen Pädiatrieunterrichtes bearbeiten.

In den ersten 3 Wochen des theoretischen Pädiatrieunterrichtes sollen Sie pro Woche 2 CASUS-Lernfälle ergänzend zu den Vorlesungen, Tutorials, Seminaren und Übungen bearbeiten. In der 4. Woche des theoretischen Pädiatrieunterrichtes soll Sie die Lerneinheit „Look & Choose“ auf das bevorstehende Blockpraktikum einstimmen.

Für Studierende, die sich besonders für die Pädiatrie interessieren oder besondere Freude an der Bearbeitung von CASUS-Lernfällen haben, stehen weitere 5 Lernfälle zur freiwilligen Bearbeitung zur Verfügung. Teilnehmer, die auch diese Fälle vollständig bearbeitet haben, erhalten ein Zertifikat.

Bitte beachten Sie: Der Zugang zum Pädiatrie Online-Seminar kann nur über die Virtuelle Hochschule Bayern (VHB) erfolgen. Eine ausführliche Anleitung zu Registrierung, Rückmeldung und Login bei der VHB finden Sie auf moodle.

Kinderchirurgie 7M1630 (ab SoSe23 im LNW Pädiatrie integriert)

ToR:

- 14 UE / 1 ECTS

Bewertung:

- (bis WiSe22/23 keine gesonderte Prüfung / png = passed no grade)
- Teil der Abschlussprüfung und Note der Pädiatrie (ab SoSe23)

Information zur Vorlesung Kinderchirurgie 7M1630:

Integriert in die theoretischen Pädiatrie-Wochen werden außerdem 7 ein- oder zweistündige Vorlesungen zu den folgenden Themenbereichen angeboten: Neugeborenenchirurgie, pädiatrische Visceralchirurgie, Kindertraumatologie, Kinderurologie, pädiatrisch-plastische Chirurgie, Spina bifida und Hydrocephalus, spezielle kinderchirurgische-onkologische Forschung.